

**Mag. Norbert Totschnig, MSc**  
Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.897.679

Ihr Zeichen: BKA - PDion  
(PDion)13282/J-NR/2022

Wien, 14. Februar 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz, Kolleginnen und Kollegen haben am 14.12.2022 unter der Nr. **13282/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen im BML für das 4. Quartal 2022“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1, 2, 6 und 7:**

- Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscherleistungen in ihrem Ressort für das 4. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen.
- Wie hoch waren die Kosten für Übersetzungsleistungen in ihrem Ressort für das 4. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen pro Jahr.
- Welche Dolmetscher bzw. Übersetzungsbüros wurden seitens Ihres Ressorts engagiert?

- Werden die Aufträge für Dolmetscher- und Übersetzungsleistungen ausgeschrieben?
  - a. Wenn ja, wo und in welcher Form?
  - b. Wenn nein, warum nicht?

Die vom 1. Oktober 2022 bis zum 14. Dezember 2022 abgerechneten Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Leistung	Sprache	Kosten in Euro brutto
Übersetzung	Englisch	1.812,00
Übersetzung	Englisch - Französisch	108,00
Übersetzung	Französisch	165,60
Übersetzung	Tschechisch	264,87
Dolmetschung	Französisch	3.160,00
Dolmetschung	Tschechisch	3.870,00
Dolmetschung	Ungarisch	1.947,36

Die Leistungen wurden von folgenden Vertragspartnerinnen bzw. Vertragspartnern in Anspruch genommen:

- All Languages Alice Rabl GmbH
- Iris Karabaczek, MA
- MMag. Tünde Kovacs
- Mag. Franz Mandelc
- Dr. Margret Millischer
- Language service – Agentur für Sprachdienste
- Milan Vacha

Alle Vergaben erfolgten unter Einhaltung der vergaberechtlichen Vorgaben gemäß dem Bundesvergabegesetz 2018, BGBl. Nr. 65/2018, idgF.

#### **Zu den Fragen 3 bis 5:**

- Inwiefern entstand durch den Krieg Russlands in der Ukraine ein erhöhter Bedarf an den Sprachen ukrainisch und russisch?
- Welche Sprachen können Sie selbst im Ministerium abdecken, ohne auf externe Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen zurückzugreifen?
- Gibt es Sprachen, in denen ein externer Bedarf besteht, der nicht gedeckt werden kann?
  - a. Wenn ja, welche?

Im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft können grundsätzlich die Sprachen Englisch, Französisch und Spanisch selbst abgedeckt

werden. Sofern die Leistungen nicht mit ressorteigenen Ressourcen gedeckt werden können, wird darüber hinaus auf externe Dolmetsch- bzw. Übersetzungsleistungen zurückgegriffen. Der Bedarf an derartigen externen Leistungen konnte in allen Fällen gedeckt werden.

Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine ist es zu keinem zusätzlichen Bedarf an Übersetzungen bzw. Dolmetschungen gekommen.

Mag. Norbert Totschnig, MSc

